

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) gehört zu den großen Universitäten in Deutschland. In der Wissenschaftsregion Rhein-Main entfaltet sie ihre Leistungsstärke, Innovationskraft und Dynamik. Als Volluniversität ermöglicht die JGU ein Fachgrenzen überschreitendes Lehren und Lernen und eröffnet großes Potenzial für international renommierte, interdisziplinäre Forschung. Fast alle ihre Einrichtungen vereint die JGU auf einem innenstadtnahen Campus – ein Ort lebendiger akademischer Kultur für Forschende, Lehrende und Studierende aus allen Kontinenten.

Das DFG-Projekt „Traumarbeit und ihre Grade der Sozialität“ sucht eine:n

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (d/m/w)

in Teilzeit (65%), Laufzeit 36 Monate

Das von der DFG geförderte Projekt „**Traumarbeit und ihre Grade der Sozialität**“ erforscht das Träumen als ein Erleben, das durch körperliche Verhaltensweisen des Dönsens und Schlafens ermöglicht wird und in spezifische Strukturen, Situationen und kulturelle Traditionen des sozialen Miteinanders eingelassen ist. Es verbindet Methoden der qualitativen Forschung mit theoretischen Fragen nach Graden des Sozialen, die u.a. in spezifischen Aktivitäts- und Vernetzungsniveaus des (zwischen-)menschlichen Verhaltens gesucht werden.

Ihre Aufgaben:

Für dieses Anliegen suchen wir eine:n wissenschaftliche:n Mitarbeiter:in, der/die das Träumen in einem der beiden Felder untersucht, die dieses Projekt in den Blick nimmt: das Feld der Traumarbeit in Foren und Seminaren und das Feld der Traumarbeit in der Schlafforschung und -medizin.

Die Aufgaben des/der Mitarbeiter:in bestehen in:

- engagierte Mitarbeit im Projekt
- eigenständige ethnographische Arbeit (Planung und Durchführung von Feldphasen; Generieren, Sammeln, Aufbereiten und Auswerten von Datenmaterialien)
- Teilnahme an den Arbeitstreffen
- Präsentation der Projektarbeit auf Konferenzen
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung eines Workshops zur Soziologie des Träumens
- Mitarbeit bei Publikationsprojekten
- Entwicklung und Durchführung eines eigenen Promotionsprojekts im Rahmen des DFG-Projekts

Ihr Profil:

Wir erwarten

- ein mit der Note sehr gut oder gut abgeschlossenes kultur- oder sozialwissenschaftliches Hochschulstudium (MA oder vergleichbar)
- Vorkenntnisse und Erfahrungen in der ethnographischen Arbeit
- Interesse und Kenntnisse in Praxistheorie, Körpersoziologie oder Wissenschafts- und Technikforschung
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Offenheit im Umgang mit Anderen und Teamgeist

- strukturierte und selbstständige Arbeitsweise

Wir wünschen uns von Ihnen

- Interesse am Gegenstand des Träumens
- Erfahrungen mit Transkriptions- und Kodier-Software
- Interesse am Austausch im Projekt und mit Kolleg:innen buten und binnen der Soziologie

Wir bieten:

- eine kommunikative und wertschätzende Arbeitsumgebung mit regelmäßigen Teammeetings und flexiblen Arbeitszeiten
- ein kollegiales Umfeld am Institut für Soziologie
- umfangreiche Personalentwicklungsangebote

Die Stelle wird nach **E 13 TV-L** vergütet und ist auf **36 Monate** befristet (Projektlaufzeit).

Wir sind ein Ort der Vielfalt und begrüßen ausdrücklich qualifizierte Bewerbungen von Menschen mit diversen Hintergründen und Lebenserfahrungen.

Wir sind bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Menschen mit Schwerbehinderung und Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **zusammengefasst** in einer PDF-Datei unter dem Betreff **„Bewerbung DFG-Projekt Traumarbeit“** bis zum **31.05.2022** per E-Mail an:

bjoern.krey@uni-mainz.de

Unter dieser Adresse beantwortet der Projektleiter Dr. Björn Krey gerne Ihre Fragen.



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ